

Montag, 18.12.2017, 19:30 Uhr

GALAKONZERT

zum 100. Rathauskonzert mit einer Auswahl von interessanten Künstlern aus den vergangenen Konzerten

Montag, 15.01.2018, 19:30 Uhr

Liebestraum

Klavierabend mit Alexandra Mikulska

Mit Werken von Frédéric Chopin und Franz Lisz

Montag, 19.02.2018, 19:30 Uhr

Europäische Barockreis

Charlottenburger Barocksolisten

Ulrike Petersen – Violine, Viola
Johannes Petersen – Violoncello
Jochen Hoffmann – Flöte
Gertrud Schmidt-Petersen – Klavier

Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Josep Pla, Giuseppe Antonio Brescianello und Jean-Marie Leclair

Montag, 19.03.2018, 19:30 Uhr

Zwei oder Drei: einerlei

Trio FAGÖTTER+

Ai Ikeda, Sabine Mende & Adi Sharon – Fagott

Mit Musik für Fagotttrio und -duo von Michel Corrette, Carl Maria von Weber, Karas, George Gershwin u.a.

Montag, 16.04.2018, 19:30 Uhr

Kammermusikabend mit dem Kogantrio

Julia Yoo Soon Gröning – Violine
Felix Eugen Thiemann – Violoncello
Ludmilla Kogan – Klavier

Mit Werken von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven

und Dmitri Schostakowitsch

Montag, 14.05.2018, 19:30 Uhr

Die Ferne

Klavierabend mit Viller Valbonesi
Mit Werken von Franz Schubert, Frédéric Chopin, Robert Schumann und Sergei Rachmanino

Montag, 11.06.2018, 19:30 Uhr

Hommage à Astor Piazzolla

mit Cuarteto Rotterdam

Michael Dolak – Bandonoen
Susanne Cordula Welsch – Violine
Judy Ruks – Piano
Anna-Maria Huhn – Kontrabass

Veranstalter

Bezirksamt Pankow von Berlin, Beirat Rathauskonzerte
Mitglieder des Beirates: Anne-Katrin Albrecht, Thomas Bartnig, Heike Gerstenberger, Ludwig Heumann, Clemens Hoffmann, Gunther Leonhardt und Gertrud Schmidt-Petersen

Schirmherr: Sören Benn, Bezirksbürgermeister von Pankow

Vorbestellungen: info@rathauskonzerte-pankow.de
oder (030) 25 32 39 81 (AB)

Eintrittskarten

an der Abendkasse ab 18.30 Uhr

Eintritt: 9,- €
Senioren 6,- €
Schüler und Studenten 3,- €

www.rathauskonzerte-pankow.de



Bezirksamt Pankow von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur



FRANZ SCHUBERT – WINTERREISE

PANKOW



RATHAUSKONZERTE

GILT ALS EINTRITTSKARTE

FRANZ SCHUBERT – WINTERREISE

op. 89, D 911

Liederzyklus von Wilhelm Müller

1. Gute Nacht
2. Die Wetterfahne
3. Gefror'ne Thränen
4. Erstarrung
5. Der Lindenbaum
6. Wasserfluth
7. Auf dem Flusse
8. Rückblick
9. Irrlicht
10. Rast
11. Frühlingstraum
12. Einsamkeit
13. Die Post
14. Der greise Kopf
15. Die Krähe
16. Letzte Hoffnung
17. Im Dorfe
18. Der stürmische Morgen
19. Täuschung
20. Der Wegweiser
21. Das Wirtshaus
22. Muth
23. Die Nebensonnen
24. Der Leiermann

Dieses Konzert findet in Kooperation mit dem Verein Kunst und Literatur im Forum Amalienpark als Begleitprogramm anlässlich der Ausstellung *WINTERREISE* vom 24.11.2017 bis 14.01.2018 statt.

Das Konzert findet ohne Pause statt.

TOBIAS BERNDT - Bariton

Der gebürtige Berliner Tobias Berndt begann seine musikalische Ausbildung im Dresdner Kreuzchor und studierte bei Hermann Christian Polster in Leipzig und bei Rudolf Piernay in Mannheim. Er lernte außerdem bei Dietrich Fischer-Dieskau und Thomas Quasthoff.

Mehrfach mit Stipendien und Preisen internationaler Wettbewerbe ausgezeichnet, gewann er u.a. den hochdotierten Wettbewerb *Das Lied in Berlin* und ging weiterhin als 1. Preisträger beim Brahms-Wettbewerb in Pörschach sowie beim Cantilena Gesangswettbewerb in Bayreuth hervor.

Als etablierter Konzertsänger arbeitete er in jüngster Zeit mit Dirigenten wie Hans Christoph Rademann, Philippe Herreweghe, Helmuth Rilling, Sir Roger Norrington, Andrea Marcon, Frieder Bernius und Teodor Currentzis und sang Konzerte in der Berliner Philharmonie, der Tonhalle in Zürich, dem Concertgebouw Amsterdam, im Leipziger Gewandhaus, im Herkulesaal München und der Tchaikovsky Concert Hall in Moskau.

Weiterhin war Tobias Berndt zu Gast bei renommierten Festivals wie dem Prager Frühling, dem Festival de la Chaise-Dieu, dem Leipziger Bachfest, dem Oregon Bachfestival, den Händel-Festspielen Halle und Göttingen, dem Rheingau Musik Festival und dem Beijing International Music Festival. Tourneen führten ihn in die USA, nach Südafrika, Südamerika, Russland, China und Japan.

2014 gastierte er u.a. mit dem Collegium Vocale Gent unter Philippe Herreweghe beim Edinburgh International Festival, unter der Leitung von Helmuth Rilling mit der Matthäuspassion in Moskau, mit Frieder Bernius und dem Stuttgarter Kammerchor bei den Schwetzingen SWR Festspielen und unter Theodor Currentzis mit Purcell's Dido & Aeneas in Paris, Lissabon, Berlin und Athen.

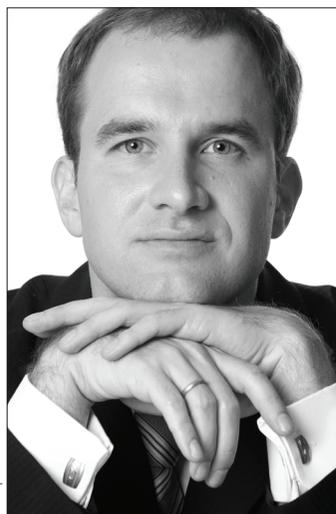


Bild: peter-b-kossek

Neben zahlreichen Opernengagements – u.a. als Wolfram in Wagners Tannhäuser am Teatr Wielki in Posen/Polen und als Argante in Händels Oper Rinaldo am Nationaltheater Prag – war er beim Wagner-Zyklus in den Meistersingern unter Marek Janowski verpflichtet.

Zuletzt sang er bei einem Gastspiel in Russland die Partie des Don Alfonso in Mozarts Oper *Così fan tutte* und war außerdem an der Seite von Simone Kermes als Aeneas in Purcell's Oper *Dido & Aeneas* zu erleben.

Tobias Berndt ist nach diversen Wettbewerbserfolgen ebenso ein gefragter Liedinterpret. So gab er Liederabende bei den Festspielen in Bergen/Norwegen, im Festspielhaus Baden-Baden, im Wiener Musikverein und beim Lucerne Festival.

Nach zahlreichen Auftritten in Europa, Japan, Südafrika und Russland war er 2013 gemeinsam mit Thomas Quasthoff als Rezitator in der schönen *Magelone* von Johannes Brahms beim Heidelberger Frühling zu hören.

2014 arbeitete er mit Pianisten wie Alexander Fleischer, Daniel Heide und Eric Schneider zusammen und war u.a. in Schuberts *Die schöne Müllerin*, der *Winterreise* und dem *Schwanengesang*, mit Schumanns *Dichterliebe* und dem *Eichendorff-Liederkreis*, sowie mit Brahms *Die schöne Magelone* in Liederabenden bei verschiedenen Festivals erleben. Eine umfangreiche Discografie dokumentiert seine vielseitige künstlerische Tätigkeit.

SEBASTIAN KRAHNERT - Piano

Sebastian Krahnert studierte von 1984 bis 1990 in den Fächern Orchesterdirigieren und Klavier an der Hochschule für Musik *Carl Maria von Weber* in Dresden bei Prof. Hartmut Haenchen und Prof. Siegfried Kurz, Klavier bei Prof. Gunther Anger. 1989 bis 1990 war er Solorepetitor mit Dirigierverpflichtung an den Städtischen Bühnen Erfurt. Danach folgte bis 1992 ein Aufbaustudium im Fach Klavier an der Hochschule für Musik *Franz Liszt* Weimar bei Prof. Peter Waas, das er mit einem Konzertdiplom abschloss.

1990 bis 1994 war er Dirigent der *cappella academica*, des Orchesters der Humboldt-Universität Berlin; 1991 bis 1993 leitete er das Sinfonieorchesters des Musikgymnasiums „Schloß Belvedere“ (Weimar). Er ist seit 1999 der Dirigent des Akademischen Orchesters Erfurt.

Seit 1991 dirigiert er die Akademische Orchestervereinigung der Friedrich-Schiller-Universität Jena, deren Musikalischen Bereich er seit 1994 leitet; seit 2002 ist er Universitätsmusikdirektor. Konzertreisen als Pianist und Dirigent führten ihn in viele Länder Europas und nach Japan. CD- und DVD-Aufnahmen dokumentieren seine künstlerische Arbeit.

